

Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a DRiG

An die
Stadt Arnsberg
Recht
z. Hd. Herrn Michael Busemann
Rathausplatz 1
59759 Arnsberg

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Ich bitte um Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

einer Schöffin/eines Schöffen einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)

Vorname/n

Geburtsort (Gemeinde/Kreis)

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)

Straße/Hausnummer

Postleitzahl

Ort der Hauptwohnung

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------

Telefon (freiwillige Angabe)

E-Mail (freiwillige Angabe)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register).

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, deretwegen auf den Verlust des Rechts zu der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich war bereits Schöffe / Jugendschöffe bei einem Amts- oder Landgericht,
und zwar in der Zeit

von 2014 bis 2018

von 2019 bis 2023

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt am Amtsgericht/Landgericht (kurze Begründung). Ich weiß,
dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den
Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl
erfolgen.

Die auf der Homepage der Stadt Arnsberg veröffentlichten Hinweise zur EU-DSGVO habe ich zur Kenntnis
genommen.

.....
(Ort/Datum, Unterschrift)